

An die
Vorsitzenden und Geschäftsstellen
der Verbände, Sportkreise sowie Verbände und
Organisationen mit besonderen Aufgaben

Geschäftsstelle
Otto-Fleck-Schneise 4
60528 Frankfurt am Main

Andreas Klages
Hauptgeschäftsführer

Tel.: 069 6789-106
Fax: 069 6789-109

aklages@lsbh.de

21. April 2020
I/AK

Coronavirus Finanzielle Hilfen für Vereine Neues Soforthilfeprogramm für Sportvereine Weitere Themen

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Sportfreunde,

im Fokus der aktuellen Entwicklungen stehen die wirtschaftlichen Folgen der
Coronavirus-Krise auf die Sportorganisationen sowie die Bemühungen um eine
Wiederaufnahme von Sportaktivität.

Finanzielle Hilfen

Im Hinblick auf die finanziellen Hilfen für Vereine haben wir am 29. März 2020 über
die Möglichkeiten des

- Kurzarbeitergeldes sowie der
- „Soforthilfe für Selbstständige, Freiberufler und kleine Betriebe“
auch für gemeinnützige Sportvereine mit einem wirtschaftlichen
Geschäftsbetrieb sowie durch freiberufliche Übungsleiter*innen

berichtet. Beide Unterstützungsmöglichkeiten bestehen unverändert fort und wir
informieren auf unserer Corona-Internetseite hierüber:

<https://www.landessportbund-hessen.de/servicebereich/news/coronavirus/>

Wir haben Ende März ferner darüber berichtet, dass der lsb h im Gespräch mit der
Hessischen Landesregierung über weitere Fördermöglichkeiten für Vereine ist. Heute
freue ich mich, Sie darüber informieren zu können, dass unsere Bemühungen zu einem
positiven Abschluss gekommen sind: Das Land Hessen stellt als dritte Säule der
Finanzhilfen im Rahmen eines (3) „Soforthilfeprogramms Sportvereine“ Fördermittel
zur Unterstützung der hessischen Sportvereine zur Verfügung, um die finanziellen
Folgen der Coronavirus-Pandemie zu minimieren. Vereine, die in Folge der
Coronavirus-Pandemie in eine existenzbedrohliche finanzielle Notlage geraten sind,

FR
BR
OR
BR
S

können ab sofort Zuwendungen in Höhe von bis zu 10.000 Euro beim Hessischen Ministerium des Innern und für Sport beantragen. Das Nähere einschl. Antragsformular und Ausfüllhinweisen entnehmen Sie bitte der Internetseite:

<https://innen.hessen.de/sport/corona-hilfe-fuer-sportvereine>

Ich bin Ihnen dankbar, wenn Sie diese Informationen, insbesondere zum Soforthilfeprogramm Sportvereine, an Ihre Vereine weiterleiten würden.

Weitere Themen

Der Landessportbund Hessen setzt sich auf Landesebene sowie gegenüber dem Deutschen Olympischen Sportbund für eine verantwortbare und differenzierte Wiederaufnahme des Sports in unseren „systemrelevanten“ Vereinen ein, wobei der Gesundheitsschutz weiterhin im Mittelpunkt stehen muss. Wir unterstützen daher eine vom DOSB koordinierte Initiative, um über spezifische bzw. sportartbezogene Übergangsregeln unter Beachtung allgemeiner Leitplanken sowie in einem bundesweit abgestimmten Rahmen Sporttreiben schrittweise zu ermöglichen. Hierüber haben wir Sie im Einzelnen mit Schreiben vom 17. April 2020 informiert.

Wir setzen uns darüber hinaus dafür ein, dass das Thema Sport zum Gegenstand der Bund-Länder-Beratungen am 30. April 2020 wird, denn der Vereinssport verkörpert gerade in der derzeitigen Situation einen wichtigen gesellschaftspolitischen Mehrwert:

- Soziale Bindungen werden trotz Distanzwahrung im Verein aktiviert
- Menschen treiben Sport und stärken ihr Immunsystem
- Menschen finden im Sportverein und durch sportliche Aktivität Ausgleich in schwierigen Zeiten
- Menschen können selbstbestimmter ihren Alltag bzw. ihr Leben gestalten
- Vereine können sich wieder selbst organisieren und auch wieder besser für ihre Eigenfinanzierung sorgen (z.B. bei Kursgebühren)
- Sportvereine und Trainer sind wieder für ihre Mitglieder da

Mit Schreiben vom 20. April haben wir Sie über die 6. Verordnung zur Anpassung der Verordnungen zur Bekämpfung des Coronavirus sowie über ein entsprechendes Schreiben des Hessischen Ministeriums des Innern und für Sport informiert. Demnach gilt in Hessen das grundsätzliche Sportverbot vom 17. März fort und es wurden gleichzeitig Ausnahmen für den Berufssport (Profisport) und den Spitzensport geregelt bzw. konkretisiert.

HERBES

Der lsb h wird vor diesem Hintergrund seine Sportstätten bzw. seinen Olympiastützpunkt Hessen entsprechend für das Training der Kaderathlet*innen schrittweise öffnen, während die Sportschule bzw. die Einrichtungen des lsb h bis Ende Mai für den Publikumsverkehr geschlossen bleiben. Unser Haus der Athleten wird ebenfalls schrittweise für die zurückkehrenden Schüler*innen der Abschlussklassen geöffnet.

Wir beobachten die Entwicklung des organisierten Sports in Hessen insbesondere mit Blick auf die mittel- und langfristigen organisatorischen und wirtschaftlichen Folgen. Hierzu prüfen wir die Durchführung einer Vereinsumfrage, um belastbare Daten und Einschätzungen zu erhalten. Anregungen hierzu nehmen wir gerne entgegen.

Aktuelle Informationen zum Thema Coronavirus und Sport finden Sie weiterhin auf <https://www.landessportbund-hessen.de/servicebereich/news/coronavirus/>

Mit freundlichen Grüßen



Andreas Klages
Hauptgeschäftsführer

SPORTSPORTSPORTSPORT